



Apolda, 13.07.2011

## **Wegweiser für Senioren und Menschen mit Behinderung**

*Senioren- und Behindertenbeirat stellen neue Broschüre vor*

Etwa ein Viertel der Bevölkerung sind Senioren und weitere etwa 10 % sind Menschen mit Behinderungen. Das ist in den einzelnen Regionen unterschiedlich, aber die Richtung ist in etwa gleich. Beide Gruppen sind Menschen, die mehr oder minder die Unterstützung in einem mehr als üblichen Maße benötigen, um ihren Lebensalltag zu gestalten. Dabei geht es darum, ein selbstbestimmtes Leben in der Gemeinschaft zu führen, weil das den Wert des Menschen ausmacht.

In dem Wust an rechtlichen Regelungen, an Verwaltungen, an Organisationen und Vereinen zur Unterstützung ist es wichtig, zum gegebenen Zeitpunkt den richtigen Ansprechpartner zu finden. Dazu kommt, dass ein Großteil dieser Menschen allein leben bzw. in einem Kreis, der selbst der Hilfe bedarf.

Senioren- und Behindertenbeirat sowie Seniorenbüro haben sich in Zusammenarbeit mit dem Sozialamt deshalb die Aufgabe gestellt, einen Wegweiser zu erarbeiten, der diesen speziellen Menschen die notwendige Unterstützung gibt und behilflich dabei ist, die anstehenden Probleme des Lebens zu klären. Dazu kommen auch Gedanken zur Freizeitgestaltung, Möglichkeiten der Vorsorge, unterschiedliche Dienstleistungen bis hin zu Kontaktadressen, um einfache Dinge des Lebens zu klären.

Die Sprecherräte beider Beiräte und das Sozialamt haben in mehreren Monaten abgestimmt, zusammengetragen und können nunmehr ein ansprechendes Material vorlegen, den "Wegweiser für Senioren und Menschen mit Behinderung".

In Zusammenarbeit mit dem bearbeitenden Verlag mediaprint infoverlag, der den Sprecherräten entsprechende Muster anderer Territorien vorlegen konnte und bereits Erfahrungen auf dem Gebiet der Erarbeitung solcher Wegweiser hat, wurden die Materialien zusammengestellt.

Großer Wert wurde auch darauf gelegt, dass mit Piktogrammen gezeigt wird, wie die Menschen mit Behinderungen die jeweilige Einrichtung erreichen können.

Die 1. Auflage liegt mit 5000 Stück vor. Vorgesehen ist die Verteilung an Seniorenheime, Verwaltungsgemeinschaften, Städte und Gemeinden nach Verteilerschlüssel, aber auch die Auslage im Landratsamt und im Seniorenbüro, in dem eventuell gebrauchte Exemplare abgeholt werden können.

In Zeiten knapper Kassen wird jeder fragen, woher ist das Geld, wir können sagen, durch die Anzeigen, die durch den Verlag selbständig und eigenverantwortlich abgestimmt und eingeworben wurden, ist die Bezahlung gesichert. Wir bedanken uns ganz herzlich bei allen im Wegweiser veröffentlichten Anzeigenschaltern, die uns das damit ermöglichen haben.

**Rückfragen unter:** Landratsamt Weimarer Land  
Seniorenbüro, Frau Birgit Werner  
Telefon: 03644/540424

**Kontakt:** Landratsamt Weimarer Land  
Pressestelle, Silke Schmidt  
Telefon: 03644/540110  
Fax: 03644/540115  
E-Mail: [Post.Pressestelle@WL.Thueringen.de](mailto:Post.Pressestelle@WL.Thueringen.de)